

Protokollauszug vom

13.03.2019

Stadtkanzlei:

Gemeindeabstimmung vom 19. Mai 2019: Anordnung der Volksabstimmung, Genehmigung der Abstimmungsweisung und Gestaltung der Stimmzettel zu den Vorlagen «Ersatzneubau Sekundarschulhaus Wallrüti und Sanierung Turnhallen- und Singsaaltrakt» und «Abwasserfreie obere Töss»

IDG-Status: öffentlich

SR.19.164-1

Der Stadtrat hat beschlossen:

1. Der Gemeindeabstimmung vom 19. Mai 2019 werden auf Grund von § 8 Abs. 1 Ziffer 2 der Gemeindeordnung und § 73 des Gemeindegesetzes folgende Sachvorlagen unterbreitet:

- 1.1. Ersatzneubau Sekundarschulhaus Wallrüti und Sanierung Turnhallen- und Singsaaltrakt
- 1.2. Abwasserfreie obere Töss

2. Die Abstimmungsweisungen zu den Sachvorlagen «Ersatzneubau Sekundarschulhaus Wallrüti und Sanierung Turnhallen- und Singsaaltrakt» und «Abwasserfreie obere Töss» werden gemäss Beilage genehmigt.

3. Die Stimmzettel für die genannten Vorlagen werden wie folgt gestaltet:

Wollen Sie folgende Vorlage annehmen?

**Ersatzneubau Sekundarschulhaus Wallrüti und Sanierung
Turnhallen- und Singsaaltrakt**
Bewilligung eines Kredits von 28,418 Millionen Franken

1

Ja oder Nein

Wollen Sie folgende Vorlage annehmen?

Abwasserfreie obere Töss
Beitritt zur gemeinsamen Anstalt «Regionale Abwasserentsorgung Tösstal»

2

Ja oder Nein

4. Die Stadtkanzlei wird mit der nötigen Publikation zur Anordnung der Abstimmungen vom 19. Mai 2019 beauftragt.

5. Mitteilung an: Mitglieder des Stadtrats, Stadtschreiber, Stadtkanzlei, Informationschef je mit Beilagen (Abstimmungsweisung und Gründungsvertrag); Stimmregister, Finanzkontrolle, Präsidenten und Präsidentinnen der politischen Parteien der Stadt Winterthur, Präsidenten und Präsidentinnen sowie Sekretäre und Sekretärinnen der Kreiswahlbüros je ohne Beilagen.

Vor dem Stadtrat

Der Stadtschreiber:



A. Simon

Begründung:

Für das Schulhaus Wallrüti muss ein Ersatzneubau erstellt werden. Der dafür notwendige Kredit in der Grössenordnung von 28,418 Millionen Franken muss gemäss Gemeindeordnung § 8 Abs. 1 Ziff. 2 der Gemeinde vorgelegt werden. Daher hat der Stadtrat eine entsprechende Vorlage ausgearbeitet, die nun der Volksabstimmung vorgelegt wird (GGR-Nr. 2018.87).

Für die Abwasserentsorgung im oberen Tösstal soll eine gemeinsame Anstalt eingerichtet werden. Gemäss § 79 des Gemeindegesetzes des Kantons Zürich entscheidet die Gemeinde über den Anschluss der Stadt Winterthur an eine solche Anstalt. Die entsprechende Weisung an den Grossen Gemeinderat wurde mit GGR-Nr. 2018.80 abgehandelt.

Kommunikation

Die Medienmitteilung ist gemäss Beilage zu genehmigen. Der Stadtrat führt wie gewohnt eine Medienkonferenz zu den Vorlagen durch.

Beilagen:

- GGR-Beschluss 2018.87 vom 17. Dezember 2018 (Kredit von Fr. 28'418'000 für den Ersatzneubau des Klassentraktes, den Umbau des Singsaal- und Turnhallentraktes der Sekundarschulanlage Wallrüti in Oberwinterthur, für einen Ergänzungsbau zum Kindergarten und den Ersatz des Baumbestandes mit Instandstellung des Schulparkplatzes)
- GGR-Beschluss 2018.80 vom 25. Februar 2019 (Gemeinsame Anstalt «Regionale Abwasserentsorgung Tösstal»: Gründungsvertrag und Finanzierungsmodell)
- Entwurf Medienmitteilung
- Entwurf Abstimmungsweisung «Ersatzneubau Sekundarschulhaus Wallrüti und Sanierung Turnhallen- und Singsaaltrakt»
- Entwurf Abstimmungsweisung «Abwasserfreie obere Töss»
- Gründungsvertrag Anstalt «Regionale Abwasserentsorgung Tösstal» (Abstimmungsgegenstand)